

Antragsteller:	lifeline-Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V., Sophienblatt 64a, 24114 Kiel
Gesellschaftszweck / Vereinszweck:	Der Vormundschaftsverein arbeitet für die Umsetzung der Rechte von Flüchtlingskindern in Deutschland, wie sie in der UN – Kinderrechtskonvention und im Haager Minderjährigenschutzabkommen festgelegt und durch das Bürgerliche Gesetzbuch und das Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) begründet sind.
Kurztitel des Projektes:	Fahrradkurs
Ausführliche Projektbeschreibung:	Der Verein kümmert sich seit vielen Jahren um die Belange und Probleme von unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten. U.a. sollen spezielle Freizeitangebote für die jungen Leute einen Schritt zur Partizipation am Leben darstellen, ermutigen und ermächtigen, sich selbst mit einzubringen. Viele Mädchen und junge Frauen haben in ihren Herkunftsländern nie Fahrradfahren gelernt. Von einigen der „angedockten“ Deerns kommt der Wunsch, auch dieses wunderbare und kostengünstige Werkzeug zur mobilen Freiheit und Teilhabe beherrschen zu können. Da Radfahren Lernen für diese Gruppe nach erschreckenden und Angst machenden Erlebnissen nicht mit dem Radfahren Lernen aus unseren Kindertagen vergleichbar ist, ist hier professionelle Unterstützung gefragt. Die beantragte Fördersumme beinhaltet die Kosten für einen Fahrradkurs für absolute Anfängerinnen.
Parlamentssitzung:	02.06.2016
Bewilligte Summe:	€ 1.000,00

